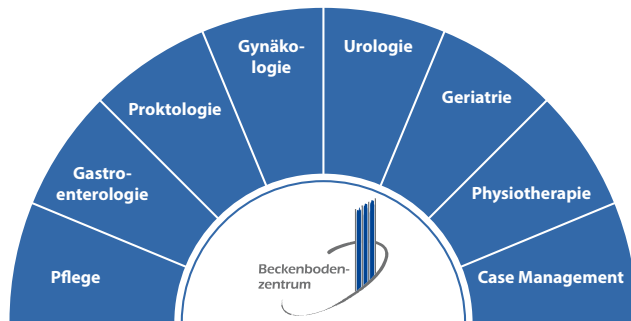


Hochwertige Medizin in vertrauter Umgebung

Beckenbodenzentrum Lahn-Dill – Wir stellen uns vor

Zusammenarbeit

Da der Beckenboden ein komplexes System mehrerer Organe darstellt, ist eine enge Zusammenarbeit der unterschiedlichen Fachrichtungen erforderlich.



Ärztliche Berater

Dr. med. Jörg Timmer

Leitender Oberarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am Klinikum Wetzlar, Koordinator Beckenbodenzentrum

Dr. med. Barbara Peschka

Oberärztin der Klinik für Allgemeine, Viszerale und Onkologische Chirurgie am Klinikum Wetzlar

Dr. med. Achim Elert

Chefarzt der Klinik für Urologie, Kinderurologie und Urologische Onkologie am Klinikum Wetzlar

Tobias Mallock

Oberarzt der Klinik für Urologie, Kinderurologie und Urologische Onkologie am Klinikum Wetzlar

Dr. med. Bernd Göbel

Chefarzt der Klinik für Geriatrie an der Klinik „Falkeneck“, Braunfels

Dr. med. Paul Steinmüller

Oberarzt der Medizinischen Klinik II am Klinikum Wetzlar

So erreichen Sie uns

Aus Richtung Westen (Limburg)

Von der B 49 Abfahrt Wetzlar Stadtmitte abfahren. In Wetzlar der Beschilderung „Klinikum“ folgen.

Aus Richtung Westen (Braunfels)

Auf der L 3451 nach Wetzlar fahren. In Wetzlar der Beschilderung „Klinikum“ folgen.

Aus Richtung Osten (Gießen)

Von der B 49 Abfahrt Wetzlar Stadtmitte abfahren. In Wetzlar der Beschilderung „Klinikum“ folgen.

Aus Richtung Norden und Süden (BAB 45)

– Dillenburg/Siegen/Dortmund bzw. Frankfurt/Aschaffenburg – Die Autobahn an der Abfahrt Wetzlar-Süd verlassen. Links abbiegen Richtung Stadt Wetzlar. Nach ca. 4 km biegen Sie auf die Hauptstraße wieder links ab und folgen der Beschilderung „Klinikum“.

Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an

Kontinenz- und Senkungssprechstunde Gynäkologie
Tel. 06441 79 - 23 01

Kontinenzsprechstunde Urologie
Tel. 06441 79 - 24 26

Spechstunde Proktologie
Tel. 06441 79 - 22 76



Klinikum Wetzlar
Gynäkologie und Geburtshilfe
Forsthausstraße 1
35578 Wetzlar



www.lahn-dill-kliniken.de





Dr. med. Jörg Timmer

Hochwertige Medizin in vertrauter Umgebung



Liebe Patienten,

Probleme wie Harn- und Stuhlverlust belasten eine große Zahl von Menschen in unserer Gesellschaft. Man schätzt, dass in Deutschland ca. acht Millionen Menschen unter Harninkontinenz leiden und ca. drei Millionen unter Stuhlinkontinenz.

Entleerungsstörungen von Blase und Darm, die Reizblase bei Mann und Frau sowie Beschwerden durch Genitalsenkung bei Frauen gehören ebenfalls in diesen Problembereich. Trotz großer psychischer und sozialer Belastung im Alltag sind diese Erkrankungen verständlicherweise für viele Betroffene nach wie vor ein Tabuthema.

In den Lahn-Dill Kliniken mit den Standorten Wetzlar, Braunfels und Dillenburg haben sich mehrere Fachabteilungen zusammengeschlossen, um die genannten Beschwerden aus der Tabuzone zu holen, sie zu diagnostizieren und zu behandeln.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. med. Jörg Timmer

Leitender Oberarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am Klinikum Wetzlar, Leiter Beckenbodenzentrum Lahn-Dill

Das Beckenbodenzentrum Lahn-Dill

Wir bieten ein fachübergreifendes Angebot an Diagnostik und Therapie, um in enger Zusammenarbeit die Ursachen der Beschwerden festzustellen und die Behandlung individuell festzulegen.

Im Beckenbodenzentrum Wetzlar-Braunfels haben sich die folgenden Fachabteilungen zusammengeschlossen:

- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Urologie
- Proktologie
- Gastroenterologie
- Geriatrie
- Pflege
- Physiotherapie
- Case Management

Über ein so genanntes Konsiliarsystem stehen die Abteilungen in einem engen Dialog. Stationäre und ambulante Patienten werden bei Problemen mit der Harn- und Stuhlentleerung fachübergreifend besprochen und behandelt.

Eine persönliche Beratung zum Wohl unserer Patienten steht für uns im Vordergrund. Unser Ziel ist ein individuell erstellter Behandlungsplan für jeden Einzelnen.

Wir bieten an

Diagnostik

- Gynäkologische, urologische und proktologische Untersuchung
- Urodynamische Messung (Untersuchung der Funktion der ableitenden Harnwege)
- Ultraschall des Beckenbodens
- Endosonographie (Ultraschall von innen)
- Video MRT
- Cysto-/Recto- und Coloskopie (Spiegelung von Blase und Darm)
- Rectummanometrie (Druckmessung im Enddarm)

Therapie

- Operation der Harninkontinenz
- Harnröhrenerweiterung/-unterspritzung
- Harnröhrenbändchen inkl. Minischlinge
- Botoxbehandlung
- Operationen bei Senkungszuständen inkl. Netzchirurgie
- Proktoanale Chirurgie
- Kontinenzberatung
- Hilfs-/Heilmittelversorgung
- Medikamentöse Behandlung der Harninkontinenz
- Pessartherapie bei Inkontinenz und Senkung
- Physiotherapie

